

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	7
I Einführung in den Raum: Das Land Lippe	13
I.1 Bevölkerung, Gewerbe und Erwerbsstruktur in den dreißiger Jahren	13
I.2 Politische und administrative Struktur Lippes	15
II Die Tradition der Ausländerbeschäftigung in der deutschen Landwirtschaft	17
II.1 Vom Kaiserreich bis zum Ende der Weimarer Republik	17
II.2 Von 1933 bis zum Kriegsbeginn	19
III Ausländereinsatz und NS-Agrarpolitik im Spannungsfeld ökonomischer und ideologischer Interessen	21
III.1 Die nationalsozialistische Agrarpolitik	21
III.2 "Blut-und-Boden" versus Ideologie vom "Untermenschen"	23
IV Der Ausländereinsatz in der lippischen Landwirtschaft 1939-45	25
IV.1 Rekrutierung und Einsatz der ausländischen Arbeitskräfte	25
IV.2 Staatsangehörigkeit, Geschlecht und Alter der ausländischen Arbeitskräfte	30
IV.3 Arbeitsrechtliche Bedingungen	31
V Verschärfung der Einsatz- und Kontrollmaßnahmen in den ersten Kriegsjahren	35
V.1 Das Verhalten der ländlichen Bevölkerung	35
V.2 Die Polen- und "Ostarbeiter"erlasse	37
V.3 Kontrollinstanzen auf dem Dorf	39
VI Arbeitsbedingungen in der Praxis	43
VI.1 Das Beschäftigungsverhältnis: Bäuerliche Arbeitgeber und ausländische Arbeitnehmer	43
VI.2 Die Funktion des Arbeitsamts	49
VI.3 Der Kompetenzkampf zwischen Arbeitsamt und Kreisleitung	52
VII Rasse- und Geschlechterpolitik auf dem Dorf	55
VII.1 Alltägliche Diskriminierungen	55
VII.2 Geschlechtsverkehr als Kapitalverbrechen	59
VII.3 Die Behandlung schwangerer Ausländerinnen und ihrer Kinder	65
VIII Regelverstöße und ihre Ahndung	69
VIII.1 Juristische und polizeiliche Strafverfolgung	69
VIII.2 Die Ausländerinnen und Ausländer zwischen Anpassung und Widerstand	74

IX	Das letzte Kriegsjahr	77
IX.1	Der Propagandawechsel	77
IX.2	Verschärfung der Straf- und Kontrollmaßnahmen	78
	Restimee	83
Anhang	87
	Quellenverzeichnis	87
	Literaturverzeichnis	88
	Abkürzungsverzeichnis	93
	Dokumente	94